

MATHIAS AHRENBERG DOMINIERT DEN FACHHOCHSCHULLAUF

Neuer Teilnehmerrekord bei der 22. Auflage dieses Volkslaufes



Start zum 22. Stralsunder Fachhochschullauf.

Foto: Siegfried Subklew



Die schnellsten Athleten im Hauptlauf über 10 Meilen – Alexander Au, Mathias Ahrenberg, Christian Kittler (v.l.n.r.) Foto Andre Kobsch

■ **Laufsport.** Ein leichter Nebel lag am Morgen über dem Campus und noch vor dem Startschuss zum 22. Stralsunder Fachhochschullauf kam die Sonne durch, so dass die Läufer und Walker ideale Wettkampfbedingungen hatten. Und so entschieden sich an diesem goldenen Herbsttag viele Lauffreunde aus Stralsund und Umgebung noch kurzfristig zur Teilnahme. Hinzu kamen wieder Athleten aus ganz Mecklenburg-Vorpommern, die vor allem wegen der Wertungspunkte für den Landes-Cup anreisten. Insgesamt waren es über 347 Laufbegeisterte und Walker, die sich auf die insgesamt vier Strecken zur Startlinie begaben. Das ist ein neuer Teilnehmerrekord. Zum Ende der Wettkampfsaison wetteiferten

nicht alle Athleten um gute Plätze und Zeiten. Viele wollten einfach nur die tolle Strecke mit dem Blick auf den Strelasund und den Prohner See sowie vorbei an den Feldern oder das Laufen in der Gemeinschaft genießen.

Lara Hardt vom PSV Wismar beherrschte über acht Kilometer die Frauenkonkurrenz in der guten Laufzeit von nur 39 Minuten und 18 Sekunden. Monika Sindt (41:43 min) von der TSG Wittenburg und Zsuzsanna Major (43:10 min) von der Stralsunder Fachhochschule erreichten die Plätze zwei und drei. Bei den Männern hatte erneut Uwe Kleinschmidt vom SVG Eggesin 90 mit einer Siegerzeit von 29:29 min die Nase vorn, gefolgt von Dorian Stein (32:06 min) vom JD Running

und Thomas Hoes (32:22 min). Der Hauptlauf über zehn Meilen (16,1 km) war eine klare Angelegenheit für Mathias Ahrenberg von der LG Schwerin. Er konnte die Konkurrenz in nur 57 Minuten und 34 Sekunden klar für sich entscheiden und wurde dafür mit dem Pokal des Rektors geehrt. Mit Alexander Au (58:49 min) von der HSG Uni Greifswald und Christian Kittler (59:14 min) unterboten zwei weitere Athleten die magische Stundengrenze. Schnellste Sundstädter waren Jamshid Akrami (2. Pl. M 50) in 1:05:39 h und Horst Sonntag (1. Pl. M 65) in 1:09:08 h von der FHSg Stralsund sowie Lothar Leps (7. Pl. M 35) in 1:12:07 h vom TSV 1860 Stralsund. Bei den Frauen dominierte Carmen Siewert von

der SG Greifswald in ausgezeichneten 1:06:53 h vor Katja Knospe (1:11:46 h) und Heike Grunow (1:13:37 h) – beide vom SV Turbine Neubrandenburg.

Über drei Kilometer hatten Maximilian Heise (10:49 min) vom SC Laage, Samir Lazali (11:56 min) vom SV Turbine Neubrandenburg sowie Robin Pelz (12:36 min) vom PSV Wismar die schnellsten Beine. Bei den Mädchen siegte Sarah Kundschaft in hervorragenden 12:19 min vor Lea Funk vom TSV Binz 27 und Cindy Keipke (12:44 min) von der FHSg Stralsund.

Für die Kleinsten gab es einen 1000-Meter-Lauf, der im Stadion ausgetragen wurde. Laura Rau vom SV Blau-Weiß Grimmen gewann den Kinderlauf in nur vier Minuten

und zwei Sekunden vor ihrer Teamkollegin Hilke Tamke (4:09 min) und vor Leni Gerke (4:11 min).

Auch die Walker waren hoch motiviert auf den Strecken vertreten. So mancher jubelte glücklich, als er im Stadion den Wettbewerb erfolgreich beendete.

Jeder Finisher wurde mit einer Medaille geehrt. Der warme Tee im Ziel, Obst und der kräftige Gulasch brachten die Athleten wieder schnell auf die Beine.

Leider konnte wegen einer technischen Panne keine Vor-Ort-Auswertung erfolgen, so dass die Urkunden nachgereicht werden. Lediglich die Gesamtsieger auf den längeren Strecken erhielten bei der Siegerehrung ihre Pokale.

Andre Kobsch